

Das Adolf-Ernst-Meyer-Institut für Psychotherapie wird von der Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V. am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) getragen. Diese wurde im Jahre 1986 von am UKE tätigen Psychoanalytikerinnen und Psychoanalytikern der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV) gegründet. Zunächst wurden Weiterbildungsgänge für Ärzte zur Erlangung der Zusatzbezeichnung Psychotherapie angeboten.

Die umfassenden Veränderungen in den Rahmenbedingungen für die Psychotherapieweiterbildung in den zurückliegenden Jahren, insbesondere ihre Integration in definierte Facharztweiterbildungen, führten zu einer Erweiterung des Angebots, verbunden mit einer formellen Institutsgründung. Damit ist gewährleistet, dass die Weiterbildung in der tiefenpsychologischen Psychotherapie an einer abgegrenzten Einrichtung frei von dienstlichen Abhängigkeiten erfolgen kann.

Das Institut ist nach Professor Adolf-Ernst Meyer (1925 - 1995) benannt, dem langjährigen Direktor der Abteilung für Psychosomatik und Psychotherapie der Medizinischen Klinik des UKE.

An unserem Institut werden neben der Weiterbildung zur Bereichsbezeichnung Psychotherapie auch ein Weiterbildungsgang zum Erwerb des Facharztes Psychosomatische Medizin und Psychotherapie angeboten. Weiter ist es möglich, einen definierten Teil der psychotherapeutischen Qualifikation für den Gebietsarzt Psychiatrie und Psychotherapie zu erwerben.

Seit Oktober 2000 ist das Institut Ausbildungsstätte für Diplom-Psychologen im Sinne des Psychotherapeutengesetzes.

Daher werden auch Diplom-Psychologen zur Ausbildung in der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie am Institut angenommen. Es handelt sich um eine berufsbegleitende Ausbildung, die nach dem Psychotherapeutengesetz fünf Jahre dauert.

Für Ärzte entsprechen die Weiterbildungsgänge am Institut den Anforderungen der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg vom 21. Februar 2005 für die berufsbegleitende Weiterbildung zum Erwerb der Gebietsbezeichnungen

- Psychiatrie und Psychotherapie
- Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
- Bereichsbezeichnung Psychotherapie (fachgebunden)

Aufnahmevoraussetzungen

- a) Für Ärzte: eine begonnene Weiterbildung zum Erwerb einer Gebietsbezeichnung oder mehrjährige Tätigkeit in einer Praxis.
- b) Für Psychologen: Diplom-Prüfung an Universität oder Hochschule, die das Fach „Klinische Psychologie“ einschließt, bzw. Master-Absolventen.
- c) Fachliche Eignung des Bewerbers, die in einem Aufnahmeverfahren (zwei Zulassungsgespräche bzw. ein Orientierungsgespräch) festgestellt wird.

Beginn:

Der Beginn der Aus- bzw. Weiterbildung kann jeweils zu Beginn eines Semesters erfolgen.

Wir erbitten Ihre Anmeldung für die Aus- bzw. Weiterbildung spätestens zwei Monate vor Semesterbeginn.

Kosten:

(Stand 30.01.2013)

Semestergebühren:

Euro 395,--

Zulassungsgespräche:

Euro 70,-- je Gespräch

Supervisionen für Erstinterviews und Therapien:

Euro 70,-- bis 80,-- und nach Vereinbarung

Selbsterfahrung:

Nach Vereinbarung mit dem / der PsychoanalytikerIn

Gasthörer:

Euro 30,-- je Doppelstunde

Thema des Semesters

Wo bleibt der Vater?

Während zur Zeit Sigmund Freuds die Rolle des Vaters als Erzeuger und Ernährer zumindest in bürgerlichen Kreisen unumstritten war, hat sich in der zweiten Hälfte 20. Jahrhunderts ein enormer Rollenwechsel vollzogen. Heute sind Väter „ganz anders“, doch ihre Rolle in der Familie und Gesellschaft scheint nicht einfacher geworden zu sein. Wie steht es um die Identität des Vaters heute? Welche Rolle spielt die Sehnsucht nach einem guten Vater in unseren Behandlungen, welche Übertragungswünsche und welche Gegenübertragungsaktivitäten werden durch diese Vorstellungen erzeugt? Was geschieht, wenn Väter genuin mütterliche Aktivitäten übernehmen und umgekehrt? Lässt sich dies alles noch mit unserer Orientierung am Grundmythos der Psychoanalyse, dem „Ödipus-Komplex“, vereinbaren?

Eröffnungsveranstaltung

Montag, den 11.3.2013, 19:00 - 20:30 Uhr
Zur Geschichte des Vaterkonzepts in Europa
Prof. Dr. Dieter Lenzen,
Universitätspräsident, Universität Hamburg
Ort: N55, Raum 310 / 311
(UKE, Martinistr. 52, 20246 Hamburg /
Campus Lehre)
(A1)

Vorher: 18:30 - 19:00 Uhr
Einführung für die neuen Weiterbildungsteilnehmer
Ort: N55, Raum 301
Danach: 20:30 - 22:00 Uhr
Einführung für alle Kandidaten
Es werden aktuelle Entwicklungen am Institut neben allgemeinen berufspolitischen Entwicklungen besprochen, es besteht Raum für Kritik und Anregungen.
Ort: N55, Raum 310 / 311

- 1. Wo bleibt der Vater?**
Lektüre zum Eröffnungsvortrag
2 Doppelstunden, Sa. 9:30 - 12:00 Uhr
Ort: AEMI, Rothenbaumchaussee 71
(Kaminzimmer)
Ulrich Lamparter
9.3.
(A1)
- 2. VaterTöchter – Über Idealisierung, Vaterbindung und weibliche Selbstbeschränkung**
2 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Edda Uhlmann
25.3., 8.4.
(A5)
- 3. Ödipus**
2 Doppelstunden, Di. 20:00 - 22:00 Uhr
im Deutschen Schauspielhaus Hamburg
(König Ödipus – nach Sophokles. Deutsch von Walter Jens. Regie: Alice Buddeberg;
Eintritt € 9,- statt € 34,-)
26.3.
(A2)
- 4. Psychodynamische Therapie bei strukturellen Störungen: Wenn der Vater abwesend war**
5 Doppelstunden, Fr. 19:00 - 22:00 Uhr,
Sa. 10:00 - 16:00 Uhr
Maren Doose, Reinhard Trenschei
12.4., 13.4.
(A2, B3, B5)
- 5. Der Kinderwunsch der Männer**
2 Doppelstunden, Do. 20:30 - 22:00 Uhr
Susanne Quitmann
18.4., 25.4.
(A1, A2, A5)
- 6. Studientag: Der nahe und der ferne Vater**
Psychoanalytische Beiträge zur Veränderung der Vaterschaft
3 Doppelstunden, Sa. 10:00 - 16:00 Uhr
H.-G. Metzger
20.4.
(A1, A2, A5)

Veranstaltungen zum Semesterthema

7. **Triangulierung in der Psychotherapie**
2 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Uta Zeitschel
13.5., 27.5.
(A1, A5)
8. **"Vater werden ist nicht schwer, Vater sein dagegen..."**
3 Doppelstunden, Do. 20:30 - 22:00 Uhr
Margarete Berger
16.5., 23.5., 30.5.
(A1, A2, A5)
9. **Freuds Vater und die Entstehung der Traumdeutung**
1 Doppelstunde, Do. 19:00 - 20:30 Uhr
Wilhelm Preuss
23.5.
(A12)
10. **Les noms du père I:
Vom Freudschen Symbol zum Symbolischen bei Lacan**
2 Doppelstunden, Do. 20:30 - 22:00 Uhr
Andreas Sadjiroen
23.5., 30.5.
(A1, A2)
11. **Les noms du père II:
Die Verwerfung des Namens des Vaters in der Psychose**
2 Doppelstunden, Do. 20:30 - 22:00 Uhr
Michael Schödlbauer
6.6., 13.6.
(A1, A2)
12. **Der Familienroman des Psychotikers:
Die Suche nach dem Vater**
(mit Fallvignette)
2 Doppelstunden, Do. 19:00 - 20:30 Uhr
Alexandra Bussopulos, Evangelia Nika
6.6., 13.6.
(B3, B5)

Lehrveranstaltungen

Grundlagenveranstaltungen

1. **Neurosenlehre I**
5 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
25.3.: **Brigitta Bühring**: Einführung
8.4.: **Brigitta Bühring**: Trieb
15.4.: **Klaus Fink**: Das Unbewusste
22.4., 29.4.: **Sven Olaf Hoffmann**:
Angst und Abwehr
(A1, A2)
2. **Videoseminar**
3 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Matthias Köpp, Astrid Wendell
18.3., 29.7., 5.8.
Das Seminar findet in unseren Räumen in der
Rothenbaumchaussee 71 statt.
(B1)
3. **Psychosomatik**
5 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
10.6., 19:00 - 22:00 Uhr
13.5.: **Claudia Klaus**: Einführung in Geschichte
und Grundkonzepte der Psychosomatik
27.5.: **Andreas Sadjiroen**:
Rheuma und Fibromyalgie
3.6.: **Helge Fehrs**:
Anorexia Nervosa, Bulimia Nervosa
10.6.: **Matthias Oppermann**: Asthma
10.6., 20:30 - 22:00 Uhr:
Ulrich Lamparter: Tinnitus
(A2.2)
4. **Der psychopathologische Befund**
2 Doppelstunden, Do. 19:00 - 20:30 Uhr
Matthias Köpp
23.5., 30.5.
(A2.3)

Lehrveranstaltungen

Weitere Lehrveranstaltungen

- 1. Psychotraumatologie**
2 Doppelstunden, Mo. 20:30 - 22:00 Uhr
Lars Heller
18.3., 25.3.
(A1, A2, A5)
- 2. Einführung in das EMDR**
1 Doppelstunde, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Hans Strege
15.4.
(A9, B3)
- 3. Schwere Gewaltdelikte bei "frühen Störungen"**
Psychoanalytisch-kriminologische Fallarbeit
2 Doppelstunden, Do. 19:00 - 22:00 Uhr
Sibylle Dörflinger
18.4.
(A1, A2, A5)
- 4. Zum Verständnis von Morenos "Psychodrama"**
(Das Seminar ist auf 15 Teilnehmende begrenzt.)
2 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Renate Ritter
22.4., 29.4.
(B3, B8)
- 5. Warum reichen einmal 20 Stunden und ein andernmal nicht 200 Stunden?**
2 Doppelstunden, Do. 19:00 - 22:00 Uhr
Martin Herbers
25.4., 16.5.
(B1, B2, B5)
- 6. Verschriftlichung von Therapieprozessen**
3 Doppelstunden, Sa., 10:00 - 14:30 Uhr
Silke Roschlaub, Judith Spisak
25.5.
(A10, B1)
- 7. Psychologie des Selbst und der Objektbeziehungen: Persönlichkeitsstörungen**
2 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 20:30 Uhr
Theo Piegler
3.6., 10.6.
(A1, A2.3, A5, B3, B5)

Erstinterview- und Fallseminare

- 1. Erstinterviewseminar**
7 Doppelstunden, Mo. 20:30 - 22:00 Uhr
Christiane Hartard, F.-W. Deneke
8.4., 15.4., 22.4., 29.4., 13.5., 27.5., 3.6.
(B1 - B2)
- 2. Fallseminar**
7 Doppelstunden, Mo. 20:30 - 22:00 Uhr
Monika Richter, Matthias Oppermann
8.4., 15.4., 22.4., 29.4., 13.5., 27.5., 3.6.
(B3 - B6)
- 3. Fallseminar**
7 Doppelstunden, Mo. 20:30 - 22:00 Uhr
Sabine Cassel-Bähr, Eleni Berner-Jotsalitou
8.4., 15.4., 22.4., 29.4., 13.5., 27.5., 3.6.
(B3 - B6)
- 4. Fallseminar**
7 Doppelstunden, Mo. 20:30 - 22:00 Uhr
Christian Foth, Margarete Berger
8.4., 15.4., 22.4., 29.4., 13.5., 27.5., 3.6.
(B3 - B6)
- 5. Fallvorstellungen zum Abschluss**
2 Doppelstunden, Mo. 19:00 - 22:00 Uhr
17.6.
(B3 - B6)

(Die in Klammern gefassten Angaben A 1 - A 12, B 1 - B 8 beziehen sich auf die Vorgaben des Psychotherapeutengesetzes für Diplom-Psychologen.)

Den Raumplan entnehmen Sie bitte der beiliegenden Übersicht oder auf unserer Internetseite www.aemi.de unter "Aktuelles".

Lehrveranstaltungen

AEMI-Netzwerk

Im AEMI-Netzwerk sind Kolleginnen und Kollegen zusammengeschlossen, die ihre Ausbildung zum Psychotherapeuten abgeschlossen haben und die Angebote des AEMI weiterhin zur Fortbildung nutzen. Darüber hinaus entwickelt das AEMI-Netzwerk selbst Angebote in der Krankenversorgung und in der Supervision für andere Berufsgruppen und bietet den Rahmen für Intervention und Austausch.

Nähere Informationen unter
www.aemi.de/dokumente/netzwerk/aemi-netzwerk

Ansprechpartner:

Silke Roschlaub (roschlaub.peltz@t-online.de),
Dr. Judith Spisak, Martin Herbers

Intervisionsgruppe

Mi. nach Absprache
Kontakt: Maren Doose, Tel. 42 32 68 28

Weitere Angebote

Gemeinsame Lehrveranstaltungen Hamburger Lehrstätten nach dem Psychotherapeutengesetz

Adolf-Ernst-Meyer-Institut:
Psychodiagnostische Testverfahren
1 Doppelstunde, Do. 19:00 - 20:30 Uhr
Sebastian Bodenburg
11.4.

(A4, A10)

Anmeldung: AEMI, Sekretariat,
Tel. 040 / 41 53 99 06, info@aemi.de

Michael-Balint-Institut:
Falkenried 7, 20251 Hamburg,
Tel. 040 / 429242-12

Berufsethik und Berufsrecht

Die genauen Daten standen bei Drucklegung noch nicht fest. Nähere Infos bitte im Sekretariat erfragen.

APH:

Einführung in die Gesprächspsychotherapie

Frank Ruwwe
2 Doppelstunden, Mi., 10.4., 17.4.,
19:00 - 20:30 Uhr
Fortbildungsakademie der Ärztekammer
Lerchenfeld 14
Tel. 040 / 20 22 99-302

Institut für Psychotherapie (IfP)

Universität Hamburg, Von-Melle-Park 5,
20146 Hamburg, Tel.: 040 / 42 83 85 366,
adomeit@uni-hamburg.de

Das ifP bietet in diesem Semester nichts an.

Hamburger Fortbildungsreihe Psychotherapie

veranstaltet vom Michael-Balint-Institut und dem
Adolf-Ernst-Meyer-Institut.

Achtung:

**Die Fortbildungsreihe pausiert in diesem
Semester.**

Dozenten SS 2013

Berger, Margarete, Prof. Dr. med.

Sierichstr. 50, 22301 Hamburg, Tel. 279 74 08

Berner-Jotsalitou, Eleni, Dr. med.

Georg-Bonne-Str. 102, 22609 Hamburg, Tel. 822 31 25

Bodenburg, Sebastian, PD Dr. med.

Neuropsychologische Praxis, Mönckebergstr. 19,
20095 Hamburg, Tel. 30 39 27 97

Bühring, Brigitta, Ärztin

Schrankenweg 8, 22143 Hamburg, Tel. 677 11 47

Bussopulos, Alexandra, Dr. med.

UKE, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Martinistraße 52, 20246 Hamburg, Tel. 7410-59938

Cassel-Bähr, Sabine, Dipl.-Psych.

Rappstr. 16, 20146 Hamburg, Tel. 41623459

Deneke, Friedrich-Wilhelm, Prof. Dr. med.

Haynstr. 15, 20249 Hamburg, Tel. 460 24 23

Dörflinger, Sibylle, PsychOR'in

LKA Niedersachsen, Marienstr. 34-36, 30171 Hannover,
Tel. 0511 / 262 62-3211

Doose, Maren, Dipl.-Psych.

Milchstr. 4, 20148 Hamburg, Tel. 42 32 68 28

Fehrs, Helge, Dr. med.

Asklepios Westklinikum Hamburg, Suurheid 20, 22559
Hamburg, Tel. 81 91 2201

Fink, Klaus, Dr. med.

Maria-Louisen-Str. 57, 22303 Hamburg, Tel. 46091303

Foth, Christian, Dr. med.

Elbchaussee 362, 22609 Hamburg, Tel. 81 97 98 60

Hartard, Christiane, Dr. med.

Rothenbaumchaussee 26, 20148 Hamburg, Tel. 44 19 17 22

Heller, Lars, Dr. med.

Schön Klinik HH-Eilbek, Abt. für Psychiatrie und
Psychotherapie, Dehnhaiide 120, 22081 Hamburg,
Tel. 20 92-1404

Herbers, Martin, Dipl.-Psych.

Detlev-Bremer-Str. 16, 20359 Hamburg, Tel. 430 04 30

Hoffmann, Sven Olaf, Prof. Dr. med.

Sierichstr. 175, 22299 Hamburg

Klaus, Claudia

Schünen Koppel 10, 22397 Hamburg, Tel. 45 06 31 58

Köpp, Matthias, Dr. med.

Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg, Tel. 44 19 17 25

Lamparter, Ulrich, PD Dr. med. Dipl.-Psych.

Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg, Tel. 41 53 79 96

Lenzen, Dieter, Prof. Dr., Universitätspräsident

Universität Hamburg, Mittelweg 177, 20148 Hamburg,
Tel. 428 38-1800

Metzger, Hans-Geert, Dr. phil. Dipl.-Psych.

Finkenhofstr. 38, 60322 Frankfurt/M., Tel. 069 / 59 79 10 87

Nlka, Evangelia, Dr. med.

Osterstr. 45, 20259 Hamburg, Tel. 41 49 47 17

Oppermann, Matthias, Dr. med.

Sierichstr. 102, 22299 Hamburg, Tel. 46 18 03

Piegler, Theo, Dr. med.

Praxis für Psychotherapeutische Medizin,
Glindersweg 80, 21029 Hamburg, Tel. 725 54-2075

Preuss, F.-W., Dr. med.

Institut für Sexualforschung und Forensische Psychiatrie,
Martinistr. 52, 20246 Hamburg, Tel. 7410-52226

Quitmann, Susanne, Dr. med. Dipl.-Psych.

Am Bredenbek 7, 22397 Hamburg, Tel. 605 611 20/ 21

Richter, Monika, Dipl.-Psych.

Weidenstieg 9, 20259 Hamburg, Tel. 40 17 15 64

Ritter, Renate, Dipl.-Psych.

Heymannstr. 5, 20253 Hamburg, Tel. 450 390 14

Roschlaub, Silke,

Bernadottestr. 43, 22763 Hamburg, Tel. 7410-56220

Sadjiroen, Andreas, Dr. med.

Körnerstr. 17, 22301 Hamburg, Tel. 480 96 910

Schödlbauer, Michael, Dr. Dipl.-Psych.

UKE, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Martinistraße 52, 20246 Hamburg, Tel. 7410-57665

Spisak, Judith, Dr. med.

Max-Brauer-Allee 247, 22769 Hamburg, Tel. 648 83 701

Streng, Hans, PD Dr. med.

Yorckstr. 6, 24105 Kiel, Tel. 0431 / 301 400 810

Trenschel, Reinhard, Dr. med.

Loogeplatz 22, 20249 Hamburg, Tel. 65 91 07 66

Uhlmann, Edda, Dipl.-Psych.

Himmelstr. 17 a, 22299 Hamburg, Tel. 46 14 12

Wendell, Astrid, Dr. phil. Dipl.-Psych.

Albertinen-Krankenhaus, Zentrum für Psychiatrie und
Psychotherapie, Sellhopsweg 18-22, 22459 Hamburg,
astrid.wendell@albertinen.de

Zeitschel, Uta, Dr. med.

Rappstr. 16, 20146 Hamburg, Tel. 41 62 34 71

Allgemeine Informationen

Leiter des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

PD Dr. Ulrich Lamparter

Tel. 040 - 41 53 79 96, ulamparter@t-online.de

Geschäftsführer des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

Dr. Michael Schödlbauer

Tel. 040 - 7410-57665

schoedlb@aemi.de

Oberarzt der Institutsambulanz:

Dr. Matthias Köpp

Mitarbeiterin: Tanja Grabarske

Tel. 040 - 41 53 96 99

Patientensprechzeiten: Mo., Mi., 8:30 - 9:30 Uhr

ambulanz@aemi.de

Sprecherinnen der Weiterbildungsteilnehmer

für die Psychologen:

Melanie Senicar

Mannesallee 29, 21107 Hamburg,

Melanie.Senicar@yahoo.de

Sprecher der Weiterbildungsteilnehmer für die Ärzte:

Swantje Diercks-Kroschke

Quadenstieg 28, 22453 Hamburg,

swantje.d-k@web.de

Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

Elke Harten und Tanja Grabarske

Rothenbaumchaussee 71

20148 Hamburg

Tel. 040 / 41 53 99 06

Fax 040 / 46 96 62 35

info@aemi.de

www.aemi.de

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 10:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindung:

Postgirokonto Hamburg der

Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V.

Konto-Nr. 6061 14-204, BLZ 200 100 20

Anmeldung SS 2013

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung bis spätestens **4.3.2013** an die Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts, Elke Harten, Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg, zurück oder melden Sie sich per Internet an.

Name _____ Vorname _____

Adresse _____

Telefonnummer _____

e-mail-Adresse _____

(bitte unbedingt angeben, wenn vorhanden!)

Ich melde mich für folgende Seminare verbindlich an:

- Wo bleibt der Vater? Lektüre zum Eröffnungsvortrag
- Eröffnungsveranstaltung
Zur Geschichte des Vaterkonzepts in Europa
- VaterTöchter...
- "Ödipus" im Schauspielhaus (Eintritt: € 9,- statt € 34,-)
- Psychodynamische Therapie bei strukturellen Störungen
- Der Kinderwunsch der Männer
- Studentag: Der nahe und der ferne Vater
- Triangulierung in der Psychotherapie
- "Vater werden ist nicht schwer..."
- Les noms du père I
- Les noms du père II
- Freuds Vater und die Entstehung der Traumdeutung
- Der Familienroman des Psychotikers...
- Neurosenlehre I
- Videoseminar
- Psychosomatik
- Der psychopathologische Befund
- Psychotraumatologie
- Einführung in das EMDR
- Schwere Gewaltdelikte bei "frühen Störungen"
- Zum Verständnis von Morenos "Psychodrama"
- Warum reichen einmal 20 Std. und ein andernmal nicht 200?
- Verschriftlichung von Therapieprozessen
- Psychologie des Selbst
- Erstinterviewseminar
- Fallseminar* Termin: _____ Dozenten:
- Fallvorstellungen zum Abschluss
- Psychodiagnostische Testverfahren

* Bitte geben Sie Ihren Wunschtermin für Ihre eigene Fallvorstellung **und** das gewünschte Fallseminar (Name der Dozenten) an.

Datum _____ Unterschrift _____

hier abtrennen und einschicken

Adolf-Ernst-Meyer-Institut
Geschäftsstelle
Frau Eike Harten
Rothenbaumchaussee 71
20148 Hamburg

Absender:

Adolf-Ernst-Meyer-Institut für Psychotherapie

Für Anfragen stehen zur Verfügung:

PD Dr. Ulrich Lamparter
Leiter des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts
Tel. 040 / 41 53 79 96

Prof. Dr. Paul Götze
Tel. 040 / 46 96 61 96

Dr. Michael Schödlbauer
Geschäftsführer des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts
Tel. 040 / 7410-57665

Geschäftsstelle
Adolf-Ernst-Meyer-Institut:
Rothenbaumchaussee 71, 20148 Hamburg
Elke Harten
Tanja Grabarske
Tel. 040 / 41 53 99 06
Fax 040 / 46 96 62 35
info@aemi.de
www.aemi.de
Mo. bis Do. 10:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten für Patienten:
Mo., Do., 9:00 - 10:00 Uhr
Tel. 040 / 41 53 96 99

Adolf-Ernst Meyer
1925-1995

Zeichnung von Andreas Bilger, 1989



Semesterprogramm
SS 2013